

Informationen

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Hilka Gunold
Herzzentrum Leipzig

Tagungsort:

Universität Leipzig/Innere Medizin/Kardiologie
Herzzentrum Leipzig GmbH
Strümpelstraße 39, 04289 Leipzig

Übernachtungsmöglichkeiten:

Das Herzzentrum befindet sich am Rande der Stadt Leipzig. Hier sind folgende Übernachtungen zu empfehlen:

Parkhotel Diani: www.parkhotel-diani.de
Brauhaus Napoleon: www.brauhaus-leipzig.com

Im Herzzentrum können Appartements gebucht werden. Da sich aber gute Verkehrsverbindungen vom Stadtzentrum zum Herzzentrum ergeben, können Sie auch über www.hrs.de suchen und buchen.

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!

*Anerkennung:

Die Veranstaltung wurde von der DGK-Akademie für Teil 1 bis 5 mit jeweils 16 CME-Punkten in der Kategorie C bewertet und wird im Rahmen der „Anerkennung ärztlicher Fortbildung“ bei der Landesärztekammer Sachsen eingereicht. Bei Teilnahme an der gesamten Fortbildung (alle 5 Blöcke) ergäbe sich somit eine gesamte Anzahl von 80 CME-Punkten. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referenten vor dem Vortrag offengelegt.

Änderungen vorbehalten.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: €2.075,-
Für Mitglieder der DGK: €1.950,-
Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 25 begrenzt.
Mindest-Teilnehmerzahl: 10

Registrierung:

1. Ihre Online-Anmeldung
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto: Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“
Commerzbank Düsseldorf
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck (wichtig!):
RG-Nr., Vor- und Nachname

Informationen und Anmeldung online:
www.akademie.dgk.org

Teilnahmebedingungen der DGK-Akademie:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.
Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

In Kooperation mit:



Psychokardiologische Grundversorgung

Mit freundlicher Unterstützung** von:



Kontakt:

Nina Bonkowski **Roland Groß**
Tel.: +49 (0)211 600 692-63 Tel.: +49 (0)211 600 692-65
E-Mail: bonkowski@dgk.org E-Mail: gross@dgk.org
Fax: +49 (0)211 600 692-69 www.akademie.dgk.org

**Novartis unterstützt die Durchführung einer Fortbildungsreihe der DGK-Akademie mit insgesamt 25 Veranstaltungen mit einem Betrag von €295.000,-. Novartis hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referenten, Inhalte und Präsentationsformen.

1076311_02/20

80 CME-Punkte*

Leipzig

07.02.2020 – 09.02.2020
08.05.2020 – 10.05.2020
26.06.2020 – 28.06.2020
16.10.2020 – 18.10.2020
20.11.2020 – 22.11.2020

Wissenschaftliche Leitung:
Dr. Hilka Gunold

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Nukleus der *Arbeitsgruppe Psychosoziale Kardiologie (AG30)* der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie hat das Fortbildungskonzept „Psychokardiologische Grundversorgung“ erarbeitet. Ziel ist es, in insgesamt 80 Lehrveranstaltungsstunden wesentliche Aspekte der psychosomatischen Grundversorgung kardiologischer Patienten in Akutklinik, Rehabilitation und Praxis zu vermitteln.

In den fünf Kursblöcken bieten wir Ihnen:

- viel Praxis mit Live-Patienten, Simulationspatienten oder Video-Beispielen sowie die Diskussion von Fallbeispielen in Kleingruppen
- einen lebhaften Erfahrungsaustausch zwischen Kardiologen und Psychologen/Psychotherapeuten bei einer begrenzten Teilnehmerzahl von maximal 25
- ausgewiesene psychokardiologische Experten als Kursreferenten
- das Zertifikat „Psychokardiologische Grundversorgung“ nach erfolgreicher Teilnahme am kompletten Kurs und nach Erstellung eines Fallberichtes.

Die DGK und wir würden uns freuen, Sie in Leipzig zu dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Ihre
Dr. Hilka Gunold

In Kooperation mit:



AG30.
Psychosoziale Kardiologie



Programm

07.02.2020 – 09.02.2020, Leipzig Block 1: Einführung, Grundlagen

**Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen, Göttingen/
Dr. Hilka Gunold, Leipzig/Arnulf Müller, Essen**

Begrüßung; Organisatorisches (1 LVS)

Exemplarische Patientenvorstellung: biopsychosoziale Interaktionen (2 LVS)

Gruppenarbeit „theoretische Grundlagen“, nach Berufsgruppen getrennt (insges. 9 LVS):
Für Kardiologen, etc.: Grundlagen der Psychosomatik: Neurosenlehre, Psychodiagnostik, Gesprächsführung
Für Psychologen, etc.: Grundlagen der Kardiologie: Krankheitsbilder, Physiologie, wichtige Untersuchungs- und Behandlungsverfahren, kardiale Medikation

Gemeinsame Fallarbeit (4 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

08.05.2020 – 10.05.2020, Leipzig Block 2: Biopsychosoziale Anamnese; Arterielle Hypertonie; Trauma

**Prof. Dr. Volker Köllner, Teltow/
PD Dr. Ingrid Kindermann, Homburg/
Judith Kleinschmidt; Sporttherapeutin, Teltow**

Einführung (1 LVS)

Demonstration biopsychosozialer Anamnese-Erhebung mit Nachbesprechung zum Thema „Biographie und Herzkrankheit“ (2 LVS)

Fallarbeit (6 LVS)

Verhaltensmedizin inkl. Stages-of-Change-Modell, motivierende Gesprächsführung/Psychoedukation (2 LVS)

Sport- und Bewegungstherapie als Ressource (2 LVS)

Trauma und kardiovaskuläre Erkrankungen: post-traumatische Belastungsstörung, Anpassungsstörung, Resilenzfaktoren, Behandlungsoptionen (2 LVS)

Psychosomatik der arteriellen Hypertonie (Stresskonzept, psychophysiologische Befunde) (2 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

26.06.2020 – 28.06.2020, Leipzig Block 3: Somatoforme / Funktionelle Herzbeschwerden; Psychosomatik der KHK

**PD Dr. Cora S. Weber, Berlin; Hennigsdorf/
PD Dr. Joram Ronel, Barmelweid/
Judith Gorgass; Schauspielerin**

Einführung (1 LVS)

Psychosoziale KHK-Risikofaktoren: SES und Partnerschaft, Angst, Leugnung, Adhärenz bei KHK Patienten (2 LVS)

Patienten mit somatoformen/funktionellen Herzbeschwerden (2 LVS)

Fallarbeit (6 LVS)

Psychosomatik der KHK: Depression, Anpassungs- und Belastungsstörungen, Persönlichkeitsfaktoren, maladaptive Selbstregulationsprozesse und ihre Beziehung zu klassischen Risikofaktoren (2 LVS)

Dysfunktionalität und iatrogene Gefahren in und durch die Arzt-Patient-Beziehung (2 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

16.10.2020 – 18.10.2020, Leipzig Block 4: Spezielle Problembereiche

**Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig, München/
Prof. Dr. Kurt Fritzsche, Freiburg**

Einführung (1 LVS)

Der schwierige Patient – Reflexionen eigener Erfahrung (1 LVS)

Patienten Live Gespräch mit Auswertung in Untergruppen: Arzt-Patienten Beziehung (2 LVS)

Psychosoziale/interaktionelle Probleme des Patienten mit implantiertem Cardioverter/Defibrillator (2 LVS)

Angstmanagement beim ICD Patienten, Fallarbeit (2 LVS)

Psychosoziale/interaktionelle Probleme des Patienten mit Herzinsuffizienz (2 LVS)

Besonderheiten spezieller Krankheitsbilder und Behandlungsverfahren (ACB-OP/HTX/Kunstherz, Vitien) (2 LVS)

Sexualität und Herzerkrankung (2 LVS)

Der aggressiv, fordernde Patient; Fallarbeit (2 LVS)

Abschlussbesprechung, Evaluation und Ausblick (1 LVS)

20.11.2020 – 22.11.2020, Leipzig Block 5: Beziehungsmedizin und psychokardiologische Therapien

**Dr. Annegret Boll-Klatt, Hamburg/
Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen, Göttingen/
Dipl. Psych. Sylvia Uhlendorf, Göttingen**

Beziehungsgestaltung und hilfreiche Gesprächsführung (2 LVS) und Fallarbeit (2 LVS)

Entlastende und supportive Interventionen (2 LVS)

Praktische Einführung in die Kunsttherapie mit Selbsterfahrung (2LVS)

Konzepte und Indikationen kooperativer/multimodaler Behandlung (CL-Dienste, vernetzte ambulante Angebote, stationäre psychokardiologische Behandlung) (2 LVS)

Fallarbeit zum Thema (6 LVS)

Selbstfürsorge/Psychohygiene (2 LVS)

psychokardiologischer Arbeit und Abschluss-Feedback (1 LVS)

Die einzelnen Blöcke mit detaillierten Programmen finden Sie zu gegebener Zeit im Internet unter www.akademie.dgk.org/themenseite unter dem Themenbereich „Kardiologie Allgemein“.

Das Abschlusszertifikat „Psychokardiologische Grundversorgung“ erhalten Sie nur nach erfolgreicher Teilnahme an allen Blöcken und nach Einreichen eines Fallberichtes.